Kurzanleitung für Juror:innen – Bewertung wissenschaftlicher Vorträge

GPR Jahrestagung

1. Ziel der Bewertung

Die Bewertung dient der möglichst fairen und objektiven Ermittlung des besten wissenschaftlichen Vortrags der jeweiligen GPR-Jahrestagung. Bewertet wird nach festgelegten Kriterien mit Punkten (von 0 bis 10 pro Kriterium).

2. Vorgehensweise

1. Bitte bewerten Sie jeden Vortrag für die Kategorien

a) **Klinische & radiologische Relevanz (10)**: Kinderradiologisch orientierte Fragestellung/Motivation. Klinisch-radiologische Perspektive erkennbar.

b) **Innovative Aspekte (10):** Neue Methode oder Verbesserung bestehender Praxis. Innovativer Ansatz inkl. kreative und neuartige Anwendung kommerziell erwerblicher radiologisch-diagnostischer Produkte (zB. Sequenzen, neue Geräte, usw..).

c) **Material & Methoden (10):** Vorliegen und Testung einer Hypothese und Fragestellung. Methoden inkl. Statistik werden nachvollziehbar (aber im Rahmen des zeitlichen Rahmens) präsentiert. Conflicts of interest werden klar deklariert.

d) **Visualisierung und Interpretation der Ergebnisse u Inhalte (10):** Aufbereitung und Übersichtlichkeit der Folien inkl. etwaiger Tabellen und Abbildungen. Beispielbilder werden gezeigt.

e) **Vortragsstil inkl. Performance bei der freien Diskussion (10)**

2. Eigene Klinik bzw. Teammitglieder dürfen nicht bewertet werden, selbes gilt auch wenn Juror:in Co-Autor:in des jeweiligen Vortrags/Abstracts ist.

3. Bei/Nach Abschluss der Jahrestagung werden alle gültigen Bewertungen von Sprecher:in der Jury gesammelt und ausgewertet.

4. Die Reihung wird nach stattgehabter Auswertung nochmals jury-intern vorgestellt und akkordiert, dann an die Geschäftsstelle bzw. den Vorstand übermittelt.

3. Berechnung der Ergebnisse

Für jeden Vortrag wird der Mittelwert der Jurorenbewertungen berechnet.
Der Vortrag mit dem höchsten Mittelwert gewinnt, wenn die Redezeit eingehalten wurde.
Generell gilt, dass nur Vorträge mit eingehaltener Redezeit in die Wertung - und somit für den Preis in Frage - kommen.

4. Hinweise zur Punktevergabe (pro Kriterium)

Punktebereich	Bedeutung	Beschreibung
9–10	Exzellent	Herausragend im jeweiligen Bewertungskriterium
7–8	Gut bis sehr gut	Gute Leistung mit kleineren Schwächen im jeweiligen Bewertungskriterium
5–6	Befriedigend	Solide, aber Verbesserungsbedarf in mehreren Teilbereichen des jeweiligen Bewertungskriteriums
3–4	Schwach	Teilweise unklar, lückenhaft oder wenig relevant
0–2	Unzureichend	Wissenschaftlich oder formal nicht überzeugend im jeweiligen Bewertungskriterium